

## Termin

Der TuS Empelde hat in seinem neuen Aquafitness-Kurs noch Plätze frei. Beginn ist am Donnerstag (18 Uhr) in der Theodor-Heuss-Grundschule. Informationen gibt Meike Boltze unter Telefon (05 11) 42 63 95. sdi

## Tennis

## Erik Voloshin holt Titel in drei Sätzen

Der TV RW Ronnenberg hat seine offizielle Vereinsmeisterschaft erstmals in Form eines Leistungsklassen-Turniers ausgetragen. Bei den Herren siegte Erik Voloshin in einer spannenden Begegnung mit 6:7, 7:5, 6:4 gegen Thomas Wolff. Für eine Überraschung sorgte Niclas Meier, der im Viertelfinale gegen Marc Timo Gieseler mit 3:6, 6:2 und 10:8 im Match-Tiebreak gewann. Meier entschied auch das Spiel um den dritten Platz gegen Julian Scholz mit 6:3, 4:6 und 10:7 für sich.

Bei den Herren 40 trug sich der Sportwart Sven Meier als Titelträger ein. In einer Gruppe mit insgesamt fünf Startern blieb der frühere Regionalligaakteur ohne Niederlage. Platz zwei belegte Markus Scheidgen, gefolgt von Kay Stephan Rettig. Bei den Herren 50 standen sich im Endspiel Michael Otte und Lech Kaszinsky gegenüber. Otte behielt mit 6:3, 4:6 und 10:6 die Oberhand. Platz drei ging an Axel Pittke.

Der einzige Akteur, der nicht vom TV Rot-Weiß kam, Klaus Hoche vom TuS Empelde, ließ sich bei den Herren 60 Platz eins nicht

# 78 Sekunden entscheiden

**Inlinehockey:** Regionalliga Nord – Maddogs kassieren Heimmiederlage

VON DAVID LIDÓN

Nach zwei Siegen in Folge haben die Engelbostel Devils die kleine Serie der Empelde Maddogs gestoppt. Mit 4:6 zog das Team von Spielertrainer Jens Lampe am heimischen Ententeich den Kürzeren.

Die Gäste gingen bereits in der 3. Minute in Führung, welche nur 50 Sekunden später durch Mirko Gehl-

haar ausgeglichen wurde. Gehlhaar gelang gar das 2:1 für die Maddogs, doch zum Ende des ersten Abschnitts lagen die Devils mit 3:2 in Front.

Das Mitteldrittel zeigte zwei engagiert agierende Mannschaften, die um jeden Ball kämpften. Garret Schwab erzielte in Überzahl mit einem sehenswerten Schlagschuss den Ausgleich.

Zu Beginn des abschließenden Durchgangs besorgte Thomas Reusche das 4:3 für die Empelder. Die Engelbosteler erhöhten den Druck auf das Tor der Gastgeber, die zunehmend nervöser wurden. Dann folgte der Knackpunkt der Begegnung: Innerhalb von 78 Sekunden kassierten die Maddogs drei Gegentreffer zum 4:6. Davon erholten sich die Hausherren nicht

mehr und mussten die Niederlage akzeptieren.

„Das ist richtig ärgerlich. Wir hatten unsere Chancen, um die Führung auszubauen“, sagte Lampe. „Gerade im ersten Drittel waren wir spielbestimmend und im Aufbau klar besser.“ Ein Lob hatte er für den früheren Eishockey-Nationalspieler Leny Soccio übrig, der bei den Devils eine „unglaubliche Übersicht“ zeigte.



Geschick auf acht Rollen: Empeldes Thomas Reusche (links) entwischt Engelbostels Achim Schäfer.

Deppe

## Tennis

## Gehrdener Jugendcup steht an

Um den 3. Gehrdener Jugendcup geht es beim SV Gehrdener. Die Wettbewerbe für die U-21-Damen und -Herren sowie der U-16-Junioren beginnen am Freitag und enden am Sonntag. Die Jahrgänge der U 14 und der U 12 sind vom 9. bis 11. September am Ball.

## Meldefrist verlängert

„Ich habe den Meldeschluss bis Donnerstag verlängert, um besonders bei den Damen noch mehr Teilnahmen zu ermöglichen“, sagt Detlef Schmidt von der Turnierleitung. Bisher sei die Resonanz für die neue Altersklasse (bisher U18) zumindest bei den Herren und in der U16 sehr gut.

Vier Spieler aus den Top 700 der deutschen Herrenrangliste schlagen auf, auch viele Akteure mittlerer Stärke aus der Region. „Für diese Akteure bietet sich die Chance, ohne lange Anfahrt Turnierfahrung zu sammeln. Es wird eine Nebenrunde und eine Doppelkonkurrenz angeboten“, so Schmidt. Ein Hotel sei 200 Meter entfernt, zudem könne auf der Anlage gezeltet werden. ma

## Tanzen

## Novikova ist neu dabei

Eine neue Jugendtrainerin vermeldet die Tanzsparte Grün-Gold des TSV Kirchdorf. Anastasiya Novikova wird für den Nachwuchs im Bereich Videoclip-Dancing zur Verfügung stehen, sie

## Barsinghäuser verkaufen sich mit neun Feldspielern gut

Die Verbandsliga-Handballer des TSV Barsinghausen haben beim Turnier des VfL Hameln ansteigende Form gezeigt. Gegen den niederländischen Zweitligisten Venus/Nieuwegein kamen die Deisterstädter zu einem 37:30-Erfolg. Auch gegen den Gastgeber hiel-

ten die Mannen von Trainer Jürgen Löffler bis zum 25:29 (45. Minute) mit. Die 29:39-Niederlage war aus Löfflers Sicht der Tatsache geschuldet, dass sein Team mit neun Feldspielern etwas dünn besetzt war. „Ich habe gegenüber dem Schaumburg-Cup zufriedenstellen-

de Steigerungen im Angriff wie in der Deckung gesehen“, sagte Löffler. Auch wenn die Spielstärke der zweiten niederländischen Liga eher dem Niveau der deutschen Verbandsliga entspreche, sei das ein sehr überzeugender Auftritt gewesen.

„Gegen Hameln so lange mithalten war ebenfalls eine gute Leistung“, sagte der Barsinghäuser Coach. Zudem konnte sich Löffler über einen Erfolg der Reservisten freuen. Die Regionsoberliga-Riege des TSV siegte beim Landesligisten HSG Langenhagen mit 31:30. jz

# Dieterich eröffnet Bocandé den Korb zum Sieg

**Basketball:** Shooters-Cup in Neustadt – Bezirksoberligist TSV fährt einen Erfolg ein – Es gibt keine Klatsche

Der Auftakt ist vielversprechend gewesen: Beim Shooters-Cup in Neustadt kam Bezirksoberliga-Aufsteiger TSV Barsinghausen beim ersten Auftritt der Saisonvorbereitung gegen zu meist höherklassige Gegner auf den sechsten Platz. „Wir haben gegen alle mitgehalten und keine Klatsche bekommen“, sagte Teamsprecher Yannick Schneider – und das, obwohl mit Timo

Bode, Tom Gottschalk und Timon Gerken gleich drei Center krank oder verletzt fehlten.

Im ersten Gruppenspiel gegen den späteren Turniersieger UBC Hannover II gingen die Barsinghäuser mit zu viel Respekt aufs Feld. „Die hatten auch zwei Akteure dabei, die wir bei unseren Besuchen des UBC-Zweitliga-Teams immer angefeuert haben. Nur

spielten wir gegen die“, berichtete Schneider. Spät fingen sich die TSV-Herren und kamen zwischenzeitlich bis auf zwei Punkte heran. Doch die Klasse des Gegners zeigte sich, als dieser wieder konterte und Barsinghausens Center-Schwäche ausnutzte. Mit 50:57 ging die Partie verloren.

Gegen die BG Braunschweig lagen die Deisterstädter lange in Führung,

mussten diese wegen Konzentrationsmangels aber wieder abgeben – 33:37 lautete der Endstand. Erst in der dritten Begegnung gelang der erste Sieg. Gegen Vorjahressieger TuS Ebstorf lag der TSV um einen Punkt zurück, erkämpfte sich aber drei Sekunden vor dem Ende den Ball. Karsten Dieterich, einst Barsinghäuser und nun Coach in der britischen 3. Liga, hatte seinen

Heimatbesuch zu seinem Auftritt im Team genutzt und schickte Emmanuel Bocandé mit einem langen Pass an den Korb – der versenkte den Ball mit der Schlusssirene zum 38:37-Sieg.

Damit hatte sich der TSV für den Vergleich um Platz fünf gegen den VfL Hameln II qualifiziert. Doch weil mittlerweile auch Schneider und Sascha

Schulz angeschlagen waren und Dieterich die Heimreise hatte antreten müssen, waren die Deisterstädter nur noch zu fünf. „Da hat uns Trainer Rolf Terei das Spiel erspart und wir haben kampflös aufgegeben“, sagte Schneider. Das Duell steigt ohnehin schon bald wieder. Zum Auftakt in der Liga muss der TSV am 10. September in Hameln antreten. ma